

**Wissenschaftliches Symposium
am Freitag, 14. Februar 2020 in Berlin**

Entscheidungsmacht und Entscheidungsgrundlagen des Gemeinsamen Bundesausschusses

**im Zusammenhang mit der Mitgliederversammlung der GRPG
am Donnerstag, 13. Februar 2020, Berlin**

GRPG

**GESELLSCHAFT FÜR RECHT UND POLITIK
IM GESUNDHEITSWESEN E. V.**

Mitgliederversammlung am Donnerstag, 13. Februar 2020 in Berlin

mit anschließendem Get-together und Abendessen mit Dinner Speech

im Hotel Meliá Berlin, Friedrichstraße 103, 10117 Berlin, Tel. 030/2060790-0

- 16.00 UHR** **Mitgliederversammlung**
Einladung und Tagesordnung werden den Mitgliedern der GRPG mit gesonderter Post zugesandt.
- 18.15 UHR** **Verleihung Wissenschaftspreis mit Kurzvortrag des Preisträgers**

Get-together und Abendessen mit Dinner Speech für die Teilnehmenden
- 19.00 UHR** **Dinner Speech**
Reinhard Busse, Professor für Management im Gesundheitswesen an der Fakultät Wirtschaft und Management der Technischen Universität Berlin und Co-Director des European Observatory on Health Systems and Policies und Fakultätsmitglied der Charité - Universitätsmedizin Berlin.
- An Dinner Speech und Abendessen können Teilnehmende des Symposiums (Nichtmitglieder) gerne gegen einen Betrag in Höhe von EUR 47,00 teilnehmen.

Wissenschaftliches Symposium am Freitag, 14. Februar 2020 in Berlin

Entscheidungsmacht und Entscheidungsgrundlagen des Gemeinsamen Bundesausschusses

- THEMA** Die Unabhängigkeit des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA), mächtigstes Gremium der gemeinsamen Selbstverwaltung, ist in jüngster Zeit von der Politik mehrfach zur Disposition gestellt worden. In diesem Zusammenhang stellt sich nicht nur die Frage nach der verfassungsrechtlichen Legitimation des G-BA. Auch die Entscheidungsgrundlagen und die Entscheidungsmacht des G-BA werden kontrovers diskutiert. Es liegen zudem Vorschläge auf dem Tisch, die Arbeit des G-BA zu verbessern. Stehen der G-BA und das IQWiG also vor einem Paradigmenwechsel? Und bedürfen die Entscheidungsgrundlagen, die den Richtlinien des G-BA zugrundeliegen, möglicherweise einer Ergänzung?
Ziel des Symposiums ist es, die unterschiedlichen Standpunkte und Lösungsmöglichkeiten mit ausgewiesenen Experten zu erörtern.
- MODERATOR** **Prof. Dr. Jochen Taupitz**, Geschäftsführender Direktor des Instituts für Deutsches, Europäisches und Internationales Medizinrecht, Gesundheitsrecht und Bioethik der Universitäten Heidelberg und Mannheim, Vizepräsident GRPG
- REFERENTEN** **Dr. Johannes Gruber**, Geschäftsführer und Syndikus, Stiftung Münch
Prof. Josef Hecken, unparteiischer Vorsitzender, Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA)
Prof. Dr. Winfried Kluth, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Richter am Landesverfassungsgericht a. D.
Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Recht der Wirtschaftsregulierung und Medien, Universität Mannheim
Dr. Gabriela Soskuty, Senior Vice President, Global Government Affairs & Market Access, B. Braun Melsungen AG
Han Steutel, Präsident, Verband Forschender Arzneimittelhersteller VFA
Dipl.Volksw. Ines Weinhold, Leiterin Gesundheitsökonomie, WIG2 GmbH
Prof. Dr. Eberhard Wille, Universität Mannheim, Vizepräsident der GRPG
- VERANSTALTER** **GRPG**
Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e. V.
Widenmayerstraße 29, 80538 München
Tel.: 089/210 969 60, Fax: 089/210 969 99, E-Mail: info@grpg.de, www.grpg.de
- TERMIN** 14. Februar 2020, 10.00 bis 16.00 Uhr
- ORT** Gemeinsamer Bundesausschuss G-BA, Gutenbergstraße 13, 10587 Berlin

Entscheidungsmacht und Entscheidungsgrundlagen des Gemeinsamen Bundesausschusses

9.30 Uhr	Registrierung der Teilnehmenden und Begrüßungskaffee	
	Moderation	Prof. Dr. Jochen Taupitz, Universität Mannheim
10.00 Uhr	Begrüßung	Prof. Dr. Volker Ulrich, Universität Bayreuth
	Einleitender Vortrag	Prof. Josef Hecken, Gemeinsamer Bundesausschuss
	Die verfassungsrechtliche Legitimation des G-BA	Prof. Dr. Winfried Kluth, Universität Halle-Wittenberg
	Vorschläge der Reformkommission der Stiftung Münch zur Verbesserung des G-BA	Dr. Johannes Gruber, Stiftung Münch
	Kaffeepause	
	Kosten- Nutzen-Betrachtung bei G-BA-Entscheidungen	Prof. Dr. Eberhard Wille, Universität Mannheim
	Nicht invasive pränatale Diagnostik aus rechtlicher Perspektive	Prof. Dr. Ralf Müller-Terpitz, Universität Mannheim
	Diskussion zum Vormittag	
13.00 Uhr	Mittagspause	Für die Teilnehmenden steht ein Imbiss bereit
14.00 Uhr	Weiterentwicklung der Bedarfsplanung	Dipl.Volksw. Ines Weinhold, WIG2 GmbH
	Stratifizierende Medizin – Wo stehen wir?	Han Steutel, Verband Forschender Arzneimittelhersteller
	Nutzenbewertung - Was kommt auf die Medizintechnik zu?	Dr. Gabriela Soskuty, B. Braun Melsungen AG
	Diskussion zum Nachmittag	
	Fazit und Verabschiedung	
ca. 16.00 Uhr	Ende des Symposiums	

Weitere Informationen zu den Zielen und Aufgaben der GRPG, zu Satzung und Mitgliedschaft erhalten Sie in der Geschäftsstelle oder auf der Internetseite der GRPG unter:

GRPG Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e. V. Geschäftsstelle
Widenmayerstraße 29 | 80538 München | Tel.: 0 89 / 21 09 69 60 | Fax: 0 89 / 21 09 69 99
E-Mail: info@grpg.de | www.grpg.de

Entscheidungsmacht und Entscheidungsgrundlagen des Gemeinsamen Bundesausschusses

ANMELDUNG

TAGUNGSORT Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA), Gutenbergstraße 13, 10587 Berlin

ZIMMER-RESERVIERUNG Hotel Meliá Berlin, Friedrichstraße 103, 10117 Berlin,
Bis zum **16.01.2020** haben wir für Sie ein Zimmerkontingent zu diesen Konditionen (EZ/DZ € 135,00 / € 150,00 inkl. Frühstück) reserviert. Unter folgendem Link können die Zimmer abgerufen werden:
<https://events.melia.com/de/events/melia-berlin/GRPG-02-20.html>

Hotel und G-BA liegen sehr verkehrsgünstig, wenige Minuten mit der S-Bahn von Bahnhof Friedrichstraße nach Tiergarten.

GET-TOGETHER, ABENDESSEN MIT DINNER SPEECH Für GRPG-Mitglieder ist die Teilnahme kostenfrei. Teilnehmende am Symposium (Nichtmitglieder) können für den Betrag von € 47,00 teilnehmen. Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung (siehe unten).
Veranstaltungsort: Hotel Meliá Berlin, Friedrichstraße 103, 10117 Berlin, Tel. 030/2060790-0

TERMIN 13. und 14. Februar 2020

TEILNAHME-BETRAG¹ **Frühherrabatt bis 31.12.2019** / Normaltarif ab 01.01.2020 - Imbiss inbegriffen
€ 280,00 / € 320,00 für Mitglieder der GRPG
€ 430,00 / € 490,00 für Nichtmitglieder
€ 150,00 für Studierende/Referendare

STORNIERUNG Stornierungen sind grundsätzlich schriftlich vorzunehmen. Bei Stornierung bis zum 8. Januar 2020 werden 10 %, vom 9. Januar bis zum 05. Februar 2020 50 % und ab dem 06. Februar 2020 100 % des Teilnahmebetrages zur Zahlung fällig. Die Anmeldung kann nach Rücksprache auf einen anderen Teilnehmenden übertragen werden.

ANMELDUNG² **Ihre Anmeldung nehmen Sie bitte schriftlich vor. Bitte senden Sie diese an:**
GRPG Gesellschaft für Recht und Politik im Gesundheitswesen e. V.
z.H. Herrn Harald P. Schaaf, c/o Zeminare GmbH, Neuenheimer Landstr. 38/2,
69120 Heidelberg, **Fax: 06221/58 80 - 810**, E-Mail: info@zeminare.de, Tel.: 06221/58 80 - 80,
Sie erhalten umgehend eine Rechnung/Teilnahmebestätigung.

Ich nehme am Wissenschaftlichen Symposium teil als

Mitglied **Nichtmitglied** **Student/in | Referendar/in**

Für GRPG-Mitglieder: Ich nehme an der GRPG-Mitgliederversammlung teil.

Für GRPG-Mitglieder: Ich nehme am Abendprogramm und Dinner Speech teil.

Für Nicht-Mitglieder: Ich nehme am Get-together und Abendessen mit Dinner Speech mit _____ Person/en zum Preis von je € 47,00 teil.

VOR- UND NACHNAME _____

POSITION _____

INSTITUTION _____

POSTFACH | STR. _____

PLZ | ORT _____

TEL. | FAX _____

E-MAIL _____

DATUM | _____

UNTERSCHRIFT³⁺⁴ _____

¹ Die GRPG ist laut Freistellungsbescheid des Finanzamtes München-Abt. Körperschaften, Steuer-Nr. 143/216/20567 vom 19.02.2019 nach § 5 Abs. 1 Nr. 9 KStG von der Körperschaftsteuer und nach § 3 Nr. 6 GewStG von der Gewerbesteuer befreit, weil sie ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten gemeinnützigen Zwecken im Sinne der §§ 51 ff. AO dient (Förderung von Wissenschaft und Forschung).

² Sofern Ihnen innerhalb einer Woche keine Rechnung/Teilnahmebestätigung zugegangen ist, bitten wir um Ihre Rückmeldung.

³ Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird ausdrücklich das Einverständnis erklärt, Namen und Institution in der Teilnehmerliste zu veröffentlichen, die allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt wird.

⁴ Mit der Anmeldung zu der Veranstaltung wird das Einverständnis zur Erfassung und Nutzung der Kontaktdaten entsprechend der Datenschutzerklärung der GRPG <http://www.grpg.de/index.php?id=impressum> erteilt. Sie können dieser Datennutzung jederzeit über info@grpg.de widersprechen. Während der Veranstaltung wird fotografiert. Das Bildmaterial wird gegebenenfalls veröffentlicht – z.B. über Internet-Medien. Mit Ihrer Teilnahme stimmen Sie der Veröffentlichung dieses Bildmaterials zu.